



seit 1558

Friedrich-Schiller-Universität Jena

StuRa

Studierendenrat der FSU Jena · Carl-Zeiss-Straße 3 · 07743 Jena

Öffentliches

Protokoll

der Vorstandssitzung am 04.02.2015

Studierendenrat

Vorstand

Mandy Gratz
Marcus D.D. Müller
Tom Speckmann

Carl-Zeiss-Straße 3
07743 Jena

Telefon: 0 36 41 · 93 09 98
Telefax: 0 36 41 · 93 09 92
vorstand@stura.uni-jena.de

Anwesenheit: Marcus D.D. Müller, Tom Speckmann
Entschuldigt: Mandy Gratz
Unentschuldigt: -
Gäste: -
ProtokollantIn: Tom Speckmann
Zeit: 18:09 Uhr bis 19:04

TOP 1 – nicht öffentlich –

TOP 2 – nicht öffentlich –

TOP 3 – nicht öffentlich –

TOP 4 Ruhendes Mandat (Kira von Bernuth)

Kira von Bernuth bittet um das Ruhen ihres Mandates.

Abstimmungstext:

Der Vorstand bestätigt das Ruhen des Mandates von Kira von Bernuth.

Dafür: 2	Dagegen: 0	Enthaltungen: 0
-----------------	-------------------	------------------------

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 5 Mittelfreigabe M-001-2015 (Menschenrechtsreferat)

Janine Eppert beantragt die Freigabe von 500,00€ aus dem Topf des Referats für Menschenrechte zur Teilfinanzierung der Veranstaltung "Kultur-Schmiede". Eine Gesamtkalkulation der Veranstaltung liegt dem Antrag bei. Der Haushaltsverantwortliche stimmt der Mittelfreigabe unter Haushaltsvorbehalt zu.

Abstimmungstext:

Vorbehaltlich eines beschlossenen Haushalts 2015 durch den Studierendenrat, gibt der Vorstand 500,00€ aus dem Topf des Menschenrechtsreferats für die Durchführung der Veranstaltung „Kulturschmiede“ frei.

Dafür: 2	Dagegen: 0	Enthaltungen: 0
-----------------	-------------------	------------------------

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 6 Strukturelle Unterstützung "stadt.raum – mapping the city" (Kulturreferat)

Meike Boldt bittet für das Kulturreferat darum, das geplante Sommerfestival der Kulturreferats der Sturae der FSU und EAH strukturell zu unterstützen. Dazu ging dem Vorstand die folgende Begründung zu:

„Das studentische Soziokulturfestival mit dem Titel "stadt.raum – mapping the city!" soll vom 30.6. - 4.7. auf dem Uni-Campus, dem FH-Campus und dem Kulturzentrum KuBus sowie an Einzelveranstaltungsstellen stattfinden. Es soll schnellstmöglich ein Open Call an Studierende und engagierte Menschen aus der Jenaer Soziokultur veröffentlicht werden, der dazu auffordert bis 15. März Projektideen einzureichen, die im Rahmen des Festivals stattfinden können. Dadurch soll die Partizipation der Studierenden gefördert und ihnen ermöglicht werden, die Arbeit in den Strukturen der studentischen Selbstverwaltung kennenzulernen. Damit geht eine massive Öffentlichkeitswirksamkeit einher, zumal auch die Campusmedien aktiv in die Organisation und Dokumentation miteinbezogen werden. Sowohl um den Open Call rechtzeitig zu veröffentlichen als auch um das Festival frühzeitig beim Ordnungsamt anmelden und öffentlich bewerben zu können, ist ein entsprechender Beschluss durch das Gremium notwendig. Es ist zu bedenken, dass alle regionalen und überregionalen Großveranstaltungen für die Sommermonate bereits in Planung sind und eine frühzeitige gegenseitige Information unumgänglich ist, um sich mit anderen Akteur_innen zu koordinieren.

Der Beschluss legitimiert die o.g. Maßnahmen, ist aber für die endgültige Durchführung nicht bindend. Im Falle eines haushaltslosen Jahres würde die Veranstaltung zurückgezogen werden müssen. Verträge werden erst nach einem Gremiumsbeschluss eingegangen, der die Finanzierung genehmigt.“

Abstimmungstext:

Der Vorstand beschließt die strukturelle Unterstützung der Veranstaltung „stadt.raum – mapping the city“.

Dafür: 2	Dagegen: 0	Enthaltungen: 0
-----------------	-------------------	------------------------

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 8 Information zur nächsten StuRa-Sitzung

Die nächste StuRa-Sitzung wird nicht am 10.02.2015 stattfinden. Aufgrund der hohen zusätzlichen Belastung durch die Prüfungszeit, die weder vor den Gremiumsmitgliedern noch vor dem Vorstand Halt macht, hat der Vorstand beschlossen, nicht für die nächste Woche einzuladen.

Der Vorstand wird unter Einbeziehung der Gremiumsmitglieder zeitnah einen nächsten Sitzungstermin finden.

Marcus D. D. Müller

Mandy Gratz

Tom Speckmann